

[1632.] Hiermit mache ich die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam, daß jede, mir für den Dresdner Anzeiger übergebene Annonce nochmals auf meine Kosten in der Sächsisch-Constitution. Zeitung (Ausgabe 1400) abgedruckt werden wird. Letztere Zeitung ist in ganz Sachsen eins der gelesensten Blätter.  
Dresden, den 16. Febr. 1852.  
**Woldemar Türk.**

[1633.] Keine Disponenden!!!  
Geschäftlicher Veränderungen halber kann ich in diesem Jahre unter keiner Bedingung Disponenden gestatten, und werde von solchen beim Abschluss durchaus keine Notiz nehmen.  
Der II. Band von Chelius Chirurgie wird sogleich nach der Oster-Messe als Rest versandt; jedoch nur an diejenigen Handlungen, welche saldir und nichts davon disponirt haben.  
Heidelberg, Januar 1852.  
**Julius Groos.**

[1634.] Meine Antiquarkataloge I—IV, Belletristik und Theologie enthaltend, sind erschienen und wollen Sie gef. verlangen.  
**J. B. Levy** in Bockenheim.

[1635.] Anzeig e.  
So eben wurde fertig und wird gratis ausgegeben:  
1) Verzeichniss von Werken aus dem Gebiete der Astronomie und Mathematik, erschienen in unserem Verlage.  
2) Verzeichniss von orientalischen Werken, die in Indien erschienen und demnächst durch uns zu beziehen sind.  
Handlungen, welche sich von der Verbreitung dieser Verzeichnisse Wirkung versprechen, wollen sie in mässiger Anzahl verlangen.  
Berlin, im Februar 1852.  
**Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung.

[1636.] Das so eben ausgegebene Antiquarische Verzeichniß Nr. 5. empfehle ich der Aufmerksamkeit und thätigsten Verbreitung aller Handlungen. Bei Abnahme von 1—10  $\text{fl}$  gewähre ich 10 %, bei 10  $\text{fl}$  und darüber 12½ % Rabatt, franco Leipzig.  
Exemplare werden auf Verlangen ausgeliefert.  
Bremen, Febr. 1852. **Joh. Georg Heyse.**

**Familiennachrichten.**

[1637.] In der Nacht vom 12. Februar starb in Folge eines Schlagflusses sanft und ruhig Herr **Karl Ferdinand Bochmann**, 64 Jahre alt. Durch diesen Tod habe ich, sowie meine ganze Familie, einen höchst schmerzlichen Verlust erlitten. Seit der langen Reihe von 40 Jahren gehörte Bochmann der Firma F. A. Brockhaus an; er war seit länger als 25 Jahren Cassirer und Procurist des Geschäfts, und wenn jemals die strengste Pflichterfüllung, die wärmste Anhänglichkeit, die unbedingteste Treue, in guten und bösen Tagen erprobt, Jemandem ein Anrecht geben auf Anerkennung, so muß diese meinem verstorbenen Freunde in vollem Maße zu Theil werden. Es wird deshalb auch sein Andenken in meinem Geschäft nie verlöschen. Stets haben wir dabei Bochmann wie ein Mitglied unserer Familie geliebt und werth gehalten, und werden ihn auch in diesem Verhältniß schmerzlich vermissen.  
Ich widme diese Anzeige den zahlreichen Freunden des Verstorbenen in meinem eigenen Namen, wie im Namen meiner Geschwister.  
Leipzig, 13. Febr. 1852.  
**Heinrich Brockhaus.**

**Leipziger Börse am 18. Februar 1852.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. — 2 Mt. —	143½
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102½ 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	100
Bremen pr. 100 $\text{fl}$ Lsdr. à 5 $\text{fl}$	k. S. — 2 Mt. —	109½
Breslau pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99½
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56½ 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 151½ 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	6.24
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 81½ 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 82½ 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 $\text{fl}$ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\text{fl}$ idem „ d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\text{fl}$ nach ger. Ausmünzungsfusse. . . . .	d <sup>o</sup> .	9¼
K. Russ. wicnt. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 15½
Holländ. Duc. à 3 $\text{fl}$ . . . . .	auf 100	6½
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	d <sup>o</sup> .	6½
Bresl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65½ As „ d <sup>o</sup> .	—	6
Passir. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As „ d <sup>o</sup> .	—	—
Conv. Species u. Gulden. . . . .	d <sup>o</sup> .	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d <sup>o</sup> .	2½
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .	—	—
Silber „ d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere und Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . . . .	—	88½
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	100½
— d <sup>o</sup> . — } von 500 $\text{fl}$ à 4% . . . . .	—	103½
— d <sup>o</sup> . — } von 500 u. 200 $\text{fl}$ à 4½% . . . . .	—	102½
— d <sup>o</sup> . — } von 500 u. 200 $\text{fl}$ à 5% . . . . .	—	—
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3½% } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . . . .	—	92½
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\text{fl}$	—	89½
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . Sächs.-Schles. EBC. à 4% à 100 $\text{fl}$ . . . . .	—	101
Prior. Obl. d. ehem. Chemn.-Riesaer EBC. à 10 $\text{fl}$ à 4% . . . . .	—	100
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . 5% à 100 $\text{fl}$ . . . . .	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . . . .	—	95½
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .	—	101
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4½% . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 $\text{fl}$ . . . . .	—	91½
à 3½% } v. 100 u. 25 „ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 4% } v. 500 $\text{fl}$ . . . . .	—	101½
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3% . . . . .	—	87½
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3½% . . . . .	—	95
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .	—	101
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½% . . . . .	—	100½
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4½% . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
a 3% } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . . . .	—	89
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . Staats-Schuld-Scheine à 3½% . . . . .	—	—
K.-K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½% . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 5% . . . . .	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d <sup>o</sup> . à 250 $\text{fl}$ pr. 100 . . . . .	—	176
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\text{fl}$ pr. 100 . . . . .	156	—
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . à 100 $\text{fl}$ pr. 100 . . . . .	—	24½
Berlin-Anhalt d <sup>o</sup> . à 200 $\text{fl}$ pr. 100 . . . . .	114	—
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . à 100 $\text{fl}$ pr. 100 . . . . .	240	—
Thüringische d <sup>o</sup> . à 100 $\text{fl}$ pr. 100 . . . . .	—	76½

**Uebersicht des Inhalts.**

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 1544—1637. — Leipziger Börse am 18. Februar 1852. —

Adler & D. 1604.	Hanke 1602.	Meinhold & S. 1581.	Springer 1630.
Anonyme 1626. 1627.	Helmich 1612.	Meßler 1563.	Stahel 1590.
Reher & Co. in B. 1572. 1611.	Herz 1624.	Reyri 1588. 1592.	Stiller in S. 1598.
Bethmann 1629.	Heubel 1577.	Raumann 1549.	Stuhr 1569.
Bornträger'sche S.-B. 1606.	Heyse 1616. 1636.	Riemeyer, G.W. 1553. 1562.	Tauchnitz, R. 1627.
Brauns 1605.	Hübner 1556.	1585. 1587.	Theile 1600.
Breitkopf & H. 1625.	Institut, bibl. 1596.	Riemeyer, Th. 1544. 1582.	Thimm 1557. 1559.
Brockhaus 1589. 1637.	Jhakoff, S. 1546.	Rutt 1621.	Thost 1609.
Bubdeus'sche B. 1560.	Kampmann 1561.	Dehmigle's B. 1552.	Türk 1632.
Burdhardt 1622.	Kaulfuß, P. & Co. 1617.	Perthes-B. & M. 1603.	Ullmann 1586.
Gotta 1571.	Klemann 1584.	Raabé & Co. 1599. 1608.	Woy, L. 1580.
Dittmar'sch & Co. 1570. 1576.	Kogler 1613.	Schmid in F. 1548. 1573.	Wachsmuth 1591.
Dümmler in B. 1545. 1635.	Köpling 1578.	Schmidt in S. 1594.	Wagner in Z. 1593.
Dunder, Frz. 1631.	Leudart 1619.	Schmidtorff 1620.	Weigel, F. D. 1597.
Exped. v. Hausbibl. 1566.	Levy 1634.	Schönningh 1551.	Weinidel 1564.
Fest 1550.	Librairie étrangère 1568.	Schroeder's B. in B. 1554.	Weise 1614.
Gebauer 1565. 1623.	Liesching & Co. 1615.	Schuberth & Co. 1567.	Weyl & Co. 1574.
Gerhard 1555.	Logier 1601.	Schulze in G. 1610.	Williams & R. 1595.
Groos, S. in S. 1633.	Manz in B. 1575. 1579.	Senf, G. 1547.	Winiarz 1607.
Halm 1558.	de Mars 1628.	Schwers 1618.	Wirth, Sohn 1583.

Verantwortlicher Redacteur: G. R e m m e l m a n n. — Druck von B. G. T e u b n e r. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. K i r c h n e r.

in Leipzig.